

deffner & Johann

Produkte für RESTAURIERUNG | DENKMALPFLEGE | ART HANDLING – SEIT 1880.

SICHERHEITSDATENBLATT

info@deffner-johann.de | +49 9723 9350-0

Die in diesem Produktdatenblatt genannten Spezifikationen dienen nur zur Produktbeschreibung und beziehen sich auf den Zeitpunkt unmittelbar nach der Produktion bzw. Import des Produktes. Sie entsprechen den Angaben des Herstellers. Eine rechtsverbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Durch unsachgemäßen Transport und / oder unsachgemäße Lagerung können sich Änderungen ergeben. Die Angaben in diesem Produktdatenblatt entbinden den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung der Eigenschaften des Produktes und dessen Eignung für die vorgesehene Verwendung.

Artikel **Shellsol D 70**
Version **1** (05.03.24)

05.03.24
1 von 5

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator ---Shellsol D 70
Name: Stoffbezeichnung ---
Handelsname 2316 310, 2316 330 Shellsol D 70
Handelsname

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird ---
Allgemeine Verwendung Produkte zur künstlerischen Gestaltung.
Verwendung INCI ---

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt ---
Lieferant Deffner & Johann GmbH
Mühläckerstr. 13
97520 Röthlein
Tel. +49 9723 9350-0
Fax. +49 9723 9350-25
info@deffner-johann.de
<https://deffner-johann.de/de/>

1.4 Notrufnummer ---
Name Giftnotrufzentrale Berlin
(24h Beratung in deutsch und englisch)
Telefon +49 (0) 3030686700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs ---
Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP) ---
Einstufung EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Asp. Tox. 1; H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

2.2 Kennzeichnungselemente ---
Kennzeichnung ---
Gefahren GHS08 Gesundheitsgefahr



Signalwort Gefahr
Gefahrenhinweise H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Sicherheitshinweise P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P331 Kein Erbrechen herbeiführen.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/. anrufen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Artikel **Shellsol D 70**
 Version **1** (05.03.24)

05.03.24
2 von 5

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe	---
Chemische Charakterisierung	Lösungsmittel
CAS-Nummer	---
REACH-Registrierungsnr.	01-2119456620-43
EU-Indexnummer	926-141-6
3.2 Gemische	---
Gefährliche Inhaltsstoffe	---
	Hydrocarbons, C11-C14, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics: REACH-Registrierungsnr.: 01-2119456620-43
	Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP): nicht erforderlich; EUH066 / Asp. Tox. 1; H304

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen	---
Allgemeine Hinweise	Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen.
Bei Einatmen	Betroffene an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt	Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen. Bei andauernder Reizung Arzt hinzuziehen.
Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei andauernder Reizung Arzt hinzuziehen.
Nach Verschlucken	Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	---
Symptome	Keine Daten verfügbar
4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung	---
Hinweise für den Arzt	Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel	---
Geeignete Löschmittel	Das Produkt ist nicht brennbar. Die Löschmittel sind daher nach der Umgebung auszurichten.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	---
Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase	Im Brandfall können entstehen: Acrolein, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

SICHERHEITSDATENBLATT

Artikel **Shellsol D 70**
 Version **1** (05.03.24)

05.03.24
3 von 5

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren		---
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Geeignete Schutzkleidung tragen. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.	
6.2 Umweltschutzmaßnahmen		---
Umweltschutzmaßnahmen	Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.	
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung		---
Verfahren zur Reinigung	Mechanisch mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen.	
6.4 Verweis auf andere Abschnitte		---
Verweis auf andere Abschnitte	Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Entsorgung: siehe Abschnitt 13	

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung		---
Hinweise zum sicheren Umgang	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen.	
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Selbstentzündung durch Autoxidation von mit dem Produkt getränkten Lappen möglich.	
7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten		---
Anforderungen an Lagerräume und Behälter	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Vor Licht und Hitze geschützt, gut verschlossen bei Raumtemperatur (18 - 31 °C) lagern.	
Sonstige Hinweise	---	

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter		---
Expositionsgrenzwerte: Komponenten	---	
Biologische Grenzwerte: Komponenten	---	
DNEL: Komponenten	---	
PNEC: Komponenten	---	
8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition		---
Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz	---	
Atemschutz	Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.	
Handschutz	Geeignetes Material: Nitrilkautschuk Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.	
Augenschutz	Schutzbrille	
Körperschutz	Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Geeignete Schutzkleidung tragen.	
Schutz- und Hygienemaßnahmen	Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.	

SICHERHEITSDATENBLATT

Artikel **Shellsol D 70**
 Version **1** (05.03.24)

05.03.24
4 von 5

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften	---
Aussehen	---
Form	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	charakteristisch
Explosionsgrenzen	---
Untere Explosionsgrenze	0,6
Obere Explosionsgrenze	7 Vol%
Flammpunkt/Flambereich	> 70 °C -
Zündtemperatur	---
Viskosität	---
Viskosität dynamisch von	0
Viskosität dynamisch bis	1,4 mPas
Viskosität dynamisch Temperaturen	40 °C
Dichte und/oder relative Dichte	---
Dichte: von	0,78
Dichte: bis	0,81 g/cm ³
Dichte: Temperaturen	15 °C

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	---
Reaktivität	Mit Produkt verschmutzte Materialien wie Reinigungslappen, Papiertücher und Schutzkleidung können sich einige Stunden später selbst entzünden.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	---
Zu vermeidende Bedingungen	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
10.5 Unverträgliche Materialien	---
Zu vermeidende Stoffe	starke Oxidationsmittel
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	---
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	---
Toxikologische Prüfungen	---
Toxikologische Prüfungen: Komponenten	---

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität	---
Ökotoxische Wirkungen	---
Ökotoxische Wirkungen: Komponenten	---
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit	---
Abbaubarkeit	---
Bewertungstext	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

SICHERHEITSDATENBLATT

Artikel **Shellsol D 70**
Version **1** (05.03.24)

05.03.24
5 von 5

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung	---
Produkt	---
Abfallschlüsselnummer	08 01 12
Abfallschlüsselnummer Text	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
Verpackung	---
Empfehlung	Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	---
Bezeichnung des Gutes: ADR/RID	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	---
Deutschland	---
Lagerklasse VCI	LK 6.1
Wassergefährdungsklasse	1
WGK-Katalognummer	9166
Schweiz	---
Verordnung 814.018 über die Lenkungsabgabe auf flüchtige organische Verbindungen (VOCV)	---
Gehalt an VOC [%]	0 %

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise (CLP)	H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
------------------------	---

Weitere Informationen	Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes, in der angegebenen Verwendung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung der Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden daher ist jeder Gebrauch unserer Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesem Grunde können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.
-----------------------	---